



Feierliche Banddurchschneidung bei der Eröffnungsfeier der neuen Egghof-Kaser. Fotos Hubert Gögele



Pfarrer Christian Stuefer und Jugendbüro-Vorsitzende Elisabeth Ploner bei der Haussegnung

JUWEL FÜR DIE VEREINS- & JUGENDARBEIT

Das neue Bergheim Egghof-Kaser

Nach eineinhalb Jahren Bauzeit fand am 14. September 2019 die offizielle Eröffnung des neu errichteten Bergheims Egghof-Kaser in Hinterpasseier statt. Die Gemeinden des Tales und das Jugendbüro Passeier luden dazu vor allem die Vereine aus dem Jugendbereich, aber auch alle generell Interessierten zum Tag der offenen Tür, ab 14 Uhr, in die Egghof-Kaser ein. Über hundert Personen fanden sich ein, um das Haus zu besichtigen und gemeinsam auf den gelungenen Neubau anzu stoßen. Die Segnung der Struktur wurde von Pfarrer Christian Stuefer aus St. Leonhard vollzogen und als Festrednerin konnte die Landesrätin für Raumordnung

und Landschaftsschutz, Maria Magdalena Hochgruber Kuenzer, gewonnen werden: „Ich gratuliere den Passeirern für dieses Vorzeigeprojekt. Unsere Kinder und Jugendlichen brauchen Orte wie diesen, wo sie sich abseits vom Alltag erden und Ferien machen können, und die Eltern brauchen Angebote, bei denen sie ihre Kinder gut aufgehoben wissen. Die Egghof-Kaser als Rückzugsort inmitten der Natur und die Vereine, welche wertvolle Auszeiten organisieren, bieten beides“. Das auf ca. 1.800 m gelegene Bergheim hat Tradition und ist weit über die Talgrenzen beliebt und bekannt. Ursprünglich befand sich die Struktur im Besitz der Gemeinde St. Leonhard und wurde vom Südtiroler Alpenverein geführt. Doch war das Haus seit einiger Zeit in die Jahre gekommen und entsprach vor allem nicht mehr den gesetzlich vorgeschriebenen Brandschutz- und Sicherheitsbestimmungen. Daraufhin hatte die Gemeinde St. Leonhard, in Zusammenarbeit mit Vertretern aus dem Vereinsbereich und einem Planungsteam, ein Umbau- und Nutzungskonzept entwickelt, welches schlussendlich umgesetzt werden konnte. Dieses sah u.a. vor, dass auf die positiven Erfahrungen mit der Führung des Jugendhauses Hahnebaum in der nahe gelegenen Mooser Fraktion angeknüpft werden soll. Die Aufteilung des Eigentums zu je einem Drittel unter den Gemeinden St. Leonhard, Moos und St. Martin und die Führung der Struktur durch das Jugendbüro Passeier (JuBP) überzeugte das Land, die Hälfte der Kosten zu übernehmen. Die neue Struktur verfügt über 20 Schlafplätze, eine Küche, hochwertige Sanitäranlagen, einen großzügigen Außenbereich mit Zeltmöglichkeit, mehrere Freizeiträume und ist wunderschön – inmitten der grandiosen Passeirer Gebirgswelt – gelegen. „Nach einem zweimonatigen Probelauf

mit verschiedenen Jugendgruppen konnten während der Sommermonate noch notwendige Adaptierungsarbeiten durchgeführt werden. Der Neubau ist wirklich sehr gelungen, die Gruppen nehmen das Haus freudig an und die Führung der Struktur funktioniert bestens“, freut sich der St. Leonharder Bürgermeister Konrad Pfitscher. Die neue Egghof-Kaser gilt als ein wahres Juwel für die Vereins- und Jugendarbeit in Südtirol. Dieser Ort bietet den Besucherinnen und Besuchern Erholung vom Alltag und ermöglicht Entschleunigung und Naturerfahrung für Heranwachsende. Die Gemeinde St. Leonhard hatte als Bauherr für die neue Egghof-Kaser die Arbeiten ausgeschrieben, die Bauarbeiten koordiniert und das gesamte Bauprojekt vorfinanziert. Das Bergheim ist als Selbstversorgerhaus konzipiert und kann nur von Vereinen, Verbänden, Schulen und Pfarreien im Zuge deren institutionellen Tätigkeiten genutzt werden. Informationen dazu erteilt das Jugendbüro Passeier.

Konrad Pamer

Impressum

Erscheint zweimonatlich. Eingetragen beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 11/87 vom 29.5.1987. Eigentümer und Herausgeber: Gemeinden Moos, St. Leonhard und St. Martin in Passeier; vertreten durch den Bürgermeister von St. Leonhard, Konrad Pfitscher – Kohlstratz 72, St. Leonhard in Passeier. Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Ulrich Mayer. Redaktion: Kurt Gufler, Rosmarie Pamer, Heinrich Hofer, Arnold Rinner, Karl Lanchaler – Kohlstratz 72, St. Leonhard in Passeier. Korrektur: Ernst Rinner, Kurt Gufler. Produktion und Druck: design.buero

Artikel können bei allen Redaktionsmitgliedern und bei design.buero in St. Martin (Dorfstraße 14) abgegeben werden und müssen mit dem Namen und der Telefonnummer des Verfassers oder der Verfasserin versehen sein. Werbebeiträge direkt an das Passeirer Blatt, passeirerblatt@passeier.it, T 0473 656 239.

Redaktionsschluss:
29. November 2019

E-Mail: passeirerblatt@passeier.it

www.passeirer-blatt.it

Jugendliche aus Pfalters sorgen mit ihren unplugged Gitarrenstücken und Gesang für Gänsehautstimung

